

38 Läufer trotzen dem regnerischen Wetter

SV Grün Weiß Mohsdorf veranstaltet Lauf der Einheit

Von Heike Schöppe

B U R G S T Ä D T / O T . MOHSDORF. „Auf die Plätze! Fertig! Los!“ Mit diesen Kommandos startete der zehnte Lauf der Einheit auf dem Sportplatz in Mohsdorf. Trotz des teilweise regnerischen Wetters hatten sich schon beizeiten mehrere Läufer angemeldet. So begaben sich insgesamt 38 Läufer bei leichtem Regen auf die zwei, fünf beziehungsweise zehn Kilometer lange Strecke.

„Damit starteten mehr Läufer beim Lauf als in den Jahren zuvor“, so der Vereinsvorsitzende Bernd Winkler. Mancher Sportler hatte anfangs sichtlich mit dem kühlen Nass zu kämpfen. Denn die vom Regen durchnässten Kleider wurden immer schwerer und waren so eine zusätzliche Last. Aber dennoch, die Läufer hielten durch, und „Clara“ hatte scheinbar ein Einsehen und schickte schließlich den tapferen Läufern ein paar wärmende Strahlen von oben.

Kurz vor dem Ziel gab es dann für jeden einen kräftigen Applaus von den Zuschauern, und ein mancher Läufer gab beim Endspurt nochmal sein Bestes. Jeder, der ins Ziel kam, wurde anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Einheitslaufes mit einer Medaille geehrt. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten dann die jeweils drei besten Läufer einer Altersklasse zusätzlich eine Urkunde.

Beim 2-Kilometer-Massenlauf holten sich Annegret Haslinger und Thomas Schaupp jeweils den ersten Platz. Bester Läufer über fünf Kilometer war der einheimische Erik Haßmann von Grün-Weiß Mohsdorf. Mit einer Zeit von 21 Minuten und 45 Sekunden kam er eine knappe halbe Minute vor Ulf Hainich ins Ziel, welcher in der gleichen Altersklasse startete.

Auch der jüngste und kleinste Teilnehmer, Maik Oeser aus Wittgensdorf, konnte sich mit seinen zehn Jahren den ersten Platz in sei-

ner Altersklasse bis zwölf Jahre holen. Von insgesamt 13 Läufern am Start des Fünf-Kilometer-Laufs erreichte er mit einer Zeit von 27 Minuten und 55 Sekunden einen sehr guten sechsten Platz.

Beim 10-Kilometer-Lauf, allen voraus, war Toni Krüpf ganz. Bei einer Spitzenlaufzeit von 42 Minuten und 21 Sekunden erbrachte der Läufer vom PSV Chemnitz die beste Leistung des gesamten Laufes.

Besonders zu würdigen ist auch die Leistung des Läufers Fritz Klose von der SG Adelsberg. Mit seinen 69 Jahren ist er der älteste Teilnehmer und schaffte die Strecke von zehn Kilometern in 49 Minuten und 4 Sekunden, was für ihn einen sechsten Platz in der Gesamtwertung des Zehn-Kilometer-Laufes und einen ersten Platz in seiner Altersklasse über 60 Jahre brachte. Neben ihm starteten noch zwei weitere Läufer in der Altersklasse über 60. So lief der 63-jährige Wolfgang Maschner die Strecke über fünf Kilometer und der 62-jährige Josef Jensch die Strecke über zehn Kilometer. Nicht zu vergessen sind die vier Läuferinnen, welche die fünf bzw. zehn Kilometer lange Strecke mit viel Kondition bewältigten und sich die Siegerplätze sicherten. So liefen Tina Krauß vom Gymnasium Burgstädt und Ramona Oeser aus Wittgensdorf die fünf Kilometer und Ilka Haslinger vom Sachsenblitz Burgstädt und Jana Wessels von der Fitnesswelt Wunsch aus Burgstädt die zehn Kilometer.

Nachdem alle Läufer das Ziel erreicht hatten, war Anpfiff zum Kleinfeldfußball zwischen der Abteilung Ski von Grün-Weiß und dem TV 1860 Burgstädt. In der Halbzeit sorgten gute Musik und ein Auftritt der Popgymnastik-Gruppe mit ihren wuscheligen „Bom-Bom's“ für die passende Unterhaltung. Unter der Leitung von Schiedsrichter Hering holten sich die Gäste vom TV 1860 Burgstädt mit einem 1:2 den Sieg beim Fußballspiel.